



blättli

Inhalt

1 | Gemeinde

9 | Feuerwehr

10 | Kleiderbörse

12 | Ref. Kirchgemeinde

19 | Turnverein

20 | Kath. Kirchgemeinde

24 | Schule

33 | Stiftung Risi

34 | Samariterverein

36 | Elternforum

39 | Bibliothek

Impressum

Redaktion: Resi und Werner Bolzern, Buebenstig 824
Tel. 071 352 40 61

Mail: infoblatt@schwellbrunn.ch

Kasse: Gemeindeverwaltung, 9103 Schwellbrunn
Postcheckkonto: 90-20636-2

Auflage: 800 Exemplare

Druck: Appenzeller Druckerei AG, Herisau

Inserate und Abos: Reini Brändle, Wiesenrain
Tel. 079 468 23 61

Mail: infoblatt@schwellbrunn.ch

Preise Inserate: 1/1 Seite: Fr. 120.00
1/2 Seite: Fr. 70.00
1/4 Seite: Fr. 40.00

Layout-Konzept: Sabine Schwyter-Küfer

Umschlagfoto: Resi Bolzern

Erscheint: Alle zwei Monate

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25.10.2020

Ledig bleiben?

1648 hat sich Schwellbrunn von der Kirchhöri Herisau abgespalten. Schon zur damaligen Zeit debattierte die Bevölkerung um den Einflussbereich der verschiedenen Gemeindegebiete, auch der Standort der Kirche war umstritten. Auch in Herisau regte sich Widerstand gegen das Vorhaben der Loslösung. Allen Widrigkeiten zum Trotz wurde unsere Gemeinde in die religiöse und politische Eigenständigkeit überführt. Das Gemeindegebiet ist seit diesem Zeitpunkt fast unverändert geblieben.

Schon seit längerem werden auf der politischen Ebene die Themen Gemeindefusionen, Strukturbereinigungen und nachhaltige Entwicklung von Kanton und Gemeinden diskutiert. So hat der Regierungsrat in seinem Regierungsprogramm 2016 – 2019 als einen der drei Schwerpunkte ‚Strukturen von Kanton und Gemeinde‘ definiert. Dabei war unter anderem die Strategie, dass der Regierungsrat die Optimierung der Strukturen und der Aufgabenerfüllung der Gemeinden mit geeigneten Massnahmen – bis hin zu Gemeindefusionen – unterstützt. Im September 2016 wurde durch den Kantonsrat die Totalrevision der Kantonsverfassung beschlossen. Damit wurde der Weg geebnet, um die Frage von Gemeindefusionen tiefgründig zu behandeln. Noch ist die revidierte Kantonsverfassung in Erarbeitung, erste grobe Richtungsentscheide der Kommission liegen vor. Parallel dazu hat im März 2018 ein Initiativkomitee die Volksinitiative „Starke Ausserrhoder Gemeinden“ eingereicht, welche der Kantonsrat an der Sitzung vom Februar 2019 für gültig erklärt hat. Gleichzeitig hat der Kantonsrat den Auftrag an den Regierungsrat zurückgewiesen, einen direkten Gegenvorschlag zur Initiative auszuarbeiten. Der Regie-

rungsrat hat nun das Ergebnis an der Medienkonferenz vom 20. August 2020 präsentiert. Der Gegenvorschlag beinhaltet 3 Varianten:

Variante 1:

Reduktion der Anzahl der Gemeinden von heute 20 auf neu 4 (starke Reduktion); diese Variante wird vom Regierungsrat favorisiert

Variante 2:

Reduktion der Anzahl der Gemeinden von heute 20 auf neu 4 bis 16 (mittlere Reduktion)

Variante 3:

Streichung der Namen der Gemeinden aus der Verfassung (Art. 2 KV) und Aufnahme einer neuen Rechtsgrundlage in der Verfassung betr. administrative und finanzielle Unterstützung von Gemeindefusionen (keine Reduktion)

Aufgrund der drei vorliegenden Varianten ist es unübersehbar, dass die Eigenständigkeit der Ausserrhoder Gemeinden, so wie wir diese heute kennen, erheblich in Frage gestellt wird. Die kommenden Diskussionen wecken auch Emotionen. Schwellbrunn ist für viele Menschen verbunden mit Heimat, Identität und Zugehörigkeit. Sind diese nicht messbaren Werte in den vorliegenden Fragestellungen in Gefahr? Was geschieht mit

unserer Gemeinde, falls die Variante 1 mehrheitsfähig ist? Ergeben sich daraus neue Möglichkeiten? Welche Risiken bestehen bei einer Gemeindefusion? Was verlieren wir? Viele Fragen in Bezug auf die finanziellen, organisatorischen und politischen Auswirkungen können aktuell nicht beantwortet werden. Und doch, eine ‚Heirat‘ will sorgfältig überlegt sein, sofern denn die Möglichkeit der Selbstbestimmung noch vorhanden ist. Und so schliesst sich der Kreis zu den Anfängen unserer Gemeinde 1648. Der Veränderungsprozess ist eingeleitet, auch wenn bis zu einer möglichen Umsetzung noch etliche Jahre ins Land ziehen werden. Ich lade Sie, liebe Schwellbrunnerinnen und Schwellbrunner, ein, sich an dieser wichtigen Diskussion zu beteiligen. Der Gemeinderat hat beim Absender der Vernehmlassung eine Fristverlängerung beantragt. Dies mit der Absicht, dass der Gemeinderat anlässlich der öffentlichen Versammlung vom 11. November 2020 seine Überlegungen präsentieren kann, bevor er die Vernehmlassungsantwort an der Dezembersitzung definitiv verabschiedet.

*Ueli Frischknecht
Gemeindepräsident*



Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Personen- und Velounterstand Bushaltestelle Dorf

Das formelle Baugesuch für den Personen- und Velounterstand der Bushaltestelle Dorf kann demnächst eingereicht werden. Das Provisorium soll auf dem Dach der Trafostation der SAK realisiert werden.

Barrierefreier Zugang zur Kirche und den WC-Anlagen

Nach diversen Gesprächen, unter anderem mit der Denkmalpflege, soll die Realisierung eines barrierefreien Zugangs zur Kirche, den WC-Anlagen und dem Bancomat mittels eines Hubliftes, welcher im Foyer der Gemeindkanzlei installiert wird, gewährleistet werden. Der Gemeinderat hat die entsprechenden Arbeiten, welche zusammen mit der Sanierung der Haupteingangstüre zu den Wohnungen umgesetzt werden

sollen, im Betrag von Fr. 47'000 vergeben. Das Baugesuch soll demnächst eingereicht werden.

Wahl von Karin Sturzenegger als Mitglied der Jugendkommission

Die vakante Schülervertretung in der Jugendkommission konnte erfreulicherweise durch Karin Sturzenegger besetzt werden. Der Gemeinderat gratuliert Karin Sturzenegger herzlich zu ihrer Wahl und dankt ihr für die Bereitschaft, die Aufgabe zu übernehmen und wünscht ihr viel Erfolg und Befriedigung in ihrem neuen Amt. Der zweite freie Sitz in der Jugendkommission bleibt vakant.

Ortsdurchfahrt Schwellbrunn; Teilstück Löwen – Rank

Nach wie vor wird die Ortsdurchfahrt Schwellbrunn, Teilstück Löwen – Rank,

durch einen Rekurs blockiert. Mit einer rechtskräftigen Entscheidung ist dieses Jahr kaum zu rechnen.

Keine Rechtsmittel gegen die öffentliche Auflage und das fakultatives Referendum

Der Gemeinderat konnte erfreut zu Kenntnis nehmen, dass während der öffentlichen Auflage des Strassenverzeichnisses keine Einsprachen erhoben worden sind. Das Strassenverzeichnis geht nun zur Genehmigung an das Departement Bau- und Volkswirtschaft. Des Weiteren sind während dem fakultativen Referendum der Jahresrechnung 2019 keine Anträge eingegangen.

Gemeinderat Schwellbrunn



verkehrsverein
schwellbrunn

JASSWOCHESCHWELLBRUNN
31. Okt. – 6. Nov. 2020

Jugendjass am Mittwoch 4. November

Weitere Infos: www.schwellbrunn.ch/jasswoche

Erreichbarkeit fördern heisst den Kanton fördern

Mobilität bewegt uns alle! Die Gemeindepräsidentienkonferenz Appenzell A.Rh. zeigt sich solidarisch mit dem «Generationenprojekt Bahnhof Herisau» sowie der Entwicklung der Mobilität im ganzen Kanton. Am 27. September 2020 stimmt die Ausserrhoder Bevölkerung über den Kredit für den neuen Bahnhof-Kreisel in Herisau ab. Gleichentags entscheiden die Herisauerinnen und Herisauer über den Baukredit für den neuen Bahnhofplatz mit Bushof. Beides sind Projekte in einer Reihe von Vorhaben, welche die Mobilität und den öffentlichen Verkehr und damit auch die Standortattraktivität des ganzen Kantons in den nächsten Jahren positiv beeinflussen. Darum zeigen sich die Gemeindepräsidentien des Kantons Appenzell A.Rh. solidarisch und unterstützen die zukunftsweisenden Mobilitätsprojekte im ganzen Kanton.

Das Kantons- und das Gemeindeprojekt am Bahnhof Herisau sind Bauprojekte in einer Reihe von weiteren Verkehrs- und Mobilitätsprojekten von kantonaler Bedeutung. Erwähnt seien der Ersatz der baufälligen Brücke Zweibrücken auf der Strecke Speicher – Rehetobel (2021 / 2022) und der Liebeggtunnel St. Gallen – Teufen, welcher im Rahmen der Engpassbeseitigung St. Gallen erstellt werden soll (Bauzeit 2030 - 2037). Gleichzeitig stehen auch in den Gemeinden Teufen mit dem Bahnausbau und in Heiden mit dem Bahn- und Bushof ÖV-Projekte im Fokus, welche die Erschliessungsqualität und Standortattraktivität nicht nur lokal, sondern regional und kantonal positiv entwickeln. Schlussendlich profitieren alle

im Kanton von diesen Vorhaben, wie dies auch bei früheren Projekten wie der Durchmesserlinie oder der Umfahrung Teufen schon der Fall war.

Die Gemeindepräsidentien des Kantons Appenzell A.Rh. setzen sich daher dafür ein, dass die Erreichbarkeit für alle Verkehrsteilnehmenden und damit auch die Standortgunst des ganzen Kantons unter Berücksichtigung der hohen Belastung des Verkehrsraums St. Gallen - Appenzell A.Rh. auch in Zukunft gewahrt und verbessert werden kann. Dabei kommt der Förderung sowohl des strassengebundenen, wie auch des schienengebundenen öffentlichen Verkehrs eine zentrale und zukunftsweisende Bedeutung zu. Dem Bahnhofprojekt Herisau kommt bezüglich Verkehrsdrehscheibenfunktion

und Einbindung aller Verkehrsmittel Vorzeigecharakter zu. Von der Entflechtung und Neuordnung profitieren nicht zuletzt auch die Autofahrenden und der Fuss- und Veloverkehr.

Die Gemeindepräsidentien sind sich einig, dass die gute Erreichbarkeit für die wirtschaftliche Entwicklung unseres Kantons von grosser Wichtigkeit ist. Die Erreichbarkeit und die Entwicklung des Wohnungs- und Geschäftsflächenmarktes stehen dabei in direkter Abhängigkeit zueinander. Bei allen Veränderungen der Mobilitätsformen sind die Gemeindepräsidentien überzeugt, dass der öffentliche Verkehr dabei eine Schlüsselrolle spielt. Bei der Weiterentwicklung dürfen daher kommunale Grenzen keine Rolle spielen. Alle Projekte haben ihre Wichtigkeit und sind in einem Gesamtzusammenhang zu sehen. Die Gemeindepräsidentien sprechen sich explizit für eine gelebte Solidarität in unserem Kanton aus. Die kommende Abstimmung über den neuen Verkehrsknoten/Kreisel am Bahnhof Herisau ist ein gutes Beispiel dafür, dass dank der freigespielten Fläche für Neuansiedlungen der ganze Kanton profitieren wird, zunächst beim Bau, später steuerlich. Entsprechend bezeichnet der Regierungsrat den Bahnhof Herisau als wichtigstes Entwicklungsgebiet des Kantons.

Für Auskünfte: Reto Altherr, Präsident
Gemeindepräsidentienkonferenz AR
071 335 00 49





Die Kulturkommission stellt sich vor

ÖSERI GMÄND

Unter dem Präsidium von Werner Büsser verfolgt die Kulturkommission die Gestaltung und Förderung des kulturellen Lebens in der Gemeinde Schwellbrunn in allen Ausprägungen des Begriffs Kultur. Die gesetzlichen Grundlagen bilden das Kulturförderungsgesetz und die Gemeindeordnung.

Die Kommission besteht derzeit aus fünf Mitgliedern und einem Mitglied des Gemeinderates. Dies sind Hans Toggenburger, Wolfgang Steiger, Simone Strohbach, Nicole Edlmann und Barbara Bicker. Der Vorsitz sowie die Mitglieder werden durch den Gemeinderat gewählt.

Die Kulturkommission organisiert ein kulturelles Jahresprogramm innerhalb der Gemeinde. Zudem vertritt sie den Gemeinderat an kulturellen Veranstaltungen im Kanton und fungiert als Ansprechpartnerin in der Gemeinde für kulturelle Belange.

Seit ihrem 12-jährigen Bestehen organisierte die Kulturkommission diverse Anlässe, die auf reges Interesse stießen. Da gab es den Publikumsrenner «Fotos aus früheren Zeiten», in Zusammenarbeit mit der Jugendkommission das Rock-Konzert mit dem Ausbilder in der Oberstufe Gion Stump und seiner Band „Lighthouse Project“ in der Mehrzweckhalle, diverse lokalgeschichtliche Vorträge, die Wanderung zum Wissenbachviadukt mit anschliessendem Bräteln als Familienanlass, interessante Literaturlesungen mit einem ansprechenden Apéro und musikalischen Umrahmungen, darunter zweimal der bekannte Autor und Kabarettist Willi Näf, ein gebürtiger Schwellbrunner. Ebenfalls bereits zum zweiten Mal flimmerte im August das Solarkino beim MZG Schwellbrunn über die Leinwand – auch dies ein weiterer gelungener Anlass der Kulturkommission! Zudem ist die Kulturkommission dafür besorgt, die Gemeindeverwaltung von Zeit zu Zeit mit neuen Bildern zum Bestaunen und Studieren zu schmücken. Derzeit werden einige Bilder vom Schwellbrunner Künstler Hans Krensler ausgestellt.

Bei Rösti, Spiegeleier, Bier und Patisserie

Robert Walser in Schwellbrunn



In seinen „Wanderungen mit Robert Walser“ schildert Carl Seelig, wie er an einem heissen Sommertag mit dem notorischen Wanderer Robert Walser nach Schwellbrunn kam:

"Er [Robert Walser] möchte aus Herisau heraus – nach Schwellbrunn. (...) Inzwischen ist es unerträglich heiss geworden. Schwül zum Umfallen. (...) Endlich beginnt es zu regnen. Zuerst leicht, die Luft wirbelt Staub auf. Dann strömend. Der Regen springt uns klatschend von der Stirne. Schliesslich sitzen wir irgendwo in Schwellbrunn bei Rösti, Spiegeleier, Bier und Patisserie."

Aus: Carl Seelig, Wanderungen mit Robert Walser, Bibliothek Suhrkamp

Schwellbrunn war eines der Ziele des wohl berühmtesten wandernden Schriftstellers, Robert Walser.

Der in Schwellbrunn lebende Maler Hans Krensler bringt Robert Walser nach 70 Jahren zurück ins Dorf. In einer kleinen, feinen Ausstellung zeigt Krensler vier Bilder zu und über Robert Walser.

Zu sehen sind die Bilder im Gemeindehaus Schwellbrunn. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten der Gemeindekanzlei besucht werden.

Kulturkommission Schwellbrunn

Openair Solarkino: „Grüner wird's nicht sagte der Gärtner ...“

Am 15. August lud die Kulturkommission das zweite Mal zum Openair Solar Kinoabend ein. Auf dem Pausenplatz beim Schulhaus Sommertal wurde auf einer Grossleinwand «Grüner wird's nicht sagte der Gärtner und flog davon» gezeigt. Eine herzerwärmende, humorvolle Geschichte eines alten Mannes der mit seinem Doppeldeckerflugzeug auf der Suche nach neuer Lebensfreude ist. Durch den Abend begleitet haben Priti & Sophie, zwei junge Musikerinnen aus St. Gallen. Die Kulturkommission blickt mit rund achtzig Zuschauer auf einen gelungenen Kinoabend zurück und möchte diesen auch im 2021 zusammen mit dem Verein Solar Kino wieder organisieren.



Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Schwellbrunn

Geburt

- Wunsch, Charlie, geboren am 22. Juni 2020, Sohn des Baumann, Werner und der Wunsch, Patrice, wohnhaft in Schwellbrunn.

- Schoch, Finn Patric, geboren am 1. Juli 2020, Sohn des Schoch, Patric und der Ludwig, Ursina Maria, wohnhaft in Schwellbrunn.

- Bösch, Jakob Blake, geboren am 24. Juni 2020, Sohn des Bösch, Jakob und der Bösch geb. Steiger, Vivien Debora, wohnhaft in Schwellbrunn.

Todesfall

- Reutegger geb. Schefer, Lina, gestorben am 27. Juli 2020, geboren 1930, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn.

- Näf geb. Bösch, Mathilde Lina, gestorben am 30. Juli 2020, geboren 1936, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn.

- Speich geb. Jäger, Heidi Emma, gestorben am 6. August 2020, geboren 1945, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn.

Eheschliessung

keine

Herzlich Willkommen und auf Wiedersehen

Im Juli 2020 sind 12 Personen neu zugezogen und 5 Personen weggezogen.

Im August 2020 sind 6 Personen neu zugezogen und 4 Personen weggezogen.

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger herzlich willkommen und wünscht den Weggezogenen alles Gute für die Zukunft.



Einladung zur öffentlichen Orientierungsversammlung der Renovation und Erweiterung der Mehrzweckanlage

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Zusammen mit den Architekten der kimlim architekten eth sia gmbh hat die Baukommission die Planung der Renovation und Erweiterung der Mehrzweckanlage zwischenzeitlich abgeschlossen.

Dem Gemeinderat ist es sehr wichtig, die Bevölkerung auf den aktuellsten Informationsstand zu bringen und lädt Sie wie folgt zu einer öffentlichen Orientierungsversammlung ein:

**Freitag, 25. September 2020, 20.00 Uhr,
Mehrzweckanlage Sommertal, Schwellbrunn**

Der Gemeinderat freut sich auf eine interessante Veranstaltung und hofft auf viele Teilnehmer.

Gemeinderat Schwellbrunn

Information der Umweltschutzkommission

Jeder geniesst sein frisches Brot und das Alte bleibt übrig.

Der Recyclinghof Sommertal bietet eine zweckmässige Entsorgung sämtlicher Brotwaren.

Trockene Brote, Zopf, Bürli, Weggli usw. können ohne Verpackung in den dafür gekennzeichneten Container deponiert werden.

Bitte kein Süssgebäck.

Für eine überlegte Verwertung dankt die Umweltschutzkommission.



Schwellbrunner Jahrmarkt und Viehschau abgesagt

Aufgrund der COVID-19 Pandemie finden in diesem Jahr im ganzen Kanton AR keine Viehschauen statt. Deshalb wird auch der Schwellbrunner Jahrmarkt, welcher zusammen mit der Viehschau stattfindet, vom 28. September 2020 abgesagt.

Wir bitten um Verständnis und hoffen, dass dieser traditionelle Anlass im nächsten Jahr in gewohnter Art und Weise durchgeführt werden kann.

Die Markt- und Viehschaukommission

Adventsfenster 2019: Wer macht mit?

Auch dieses Jahr möchten wir im Advent wieder mit weihnachtlich dekorierten Fenstern unser Dorf schmücken.

Dazu sind wir auf motivierte Einwohnerinnen und Einwohner angewiesen, welche zwischen dem 1. und 24. Dezember ein dekoriertes Fenster eröffnen. Selbstverständlich ist jedem freigestellt, ob er dazu zu einem Umtrunk einlädt oder nicht. Auf der publizierten Teilnehmerliste im November-Blättli wird wieder ersichtlich sein, wer, wann und wo ein Fenster eröffnen wird und wer allenfalls einen Ausschank plant.

Wie letztes Jahr, laden wir alle Interessierten am 22. Dezember auf einen vorweihnachtlichen Rundgang mit anschliessendem Glühwein und Punsch ein.

Fenster-/Dekorateuren-Börse:

- Wer wohnt im Dorf oder Umgebung und möchte sein Fenster zur Verfügung stellen?
- Wer wohnt ausserhalb des Dorfes und hätte Lust ein Fenster im Dorf zu dekorieren?

Haben Sie Lust (die Zeit müssen Sie sich halt stehlen) ein Fenster zu gestalten? Haben Sie noch weitere Fragen? Bitte melden Sie sich bis 15. Oktober 2020 bei Diego Lutz (diego_lutz@hotmail.com, Tel. 079 763 78 07).

Wir freuen uns auf Sie!

Stephan Lüchinger, Standortförderungskommission



Ihr Spezialist für Kran- und Belüftungsanlagen



100%
+

Kiebler Greifer- und Krananlagen

- > Entnahmekrane
- > Stationär-Krananlagen
- > Industrie- und Recyclingkrane
- > Ventomat-Belüftungsanlagen
- > Kiebler Dosiergeräte

Verkauf, Service, Montage und Reparaturen sämtlicher Krananlagen.

fuchs

A. Fuchs, Kran- und Belüftungsanlagen

9103 Schwellbrunn, Tel. 071 351 27 46
Industriestrasse 135, 9200 Gossau, Tel. 071 383 42 47

Cool genug für ein heisses Hobby?



Jährlich verlassen immer wieder bewährte Kollegen /-innen die Feuerwehr, sei es altershalber, infolge Wegzugs oder aus anderen Gründen. Die Lücken gilt es jeweils wieder zu füllen.

**Du bist die ideale Feuerwehrfrau.
Du bist der ideale Feuerwehrmann.**

Es erwartet dich:

Eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung mit einer modernen Ausrüstung und zeitgemässen Gerätschaften. Zudem wird eine gute Kameradschaft gepflegt.

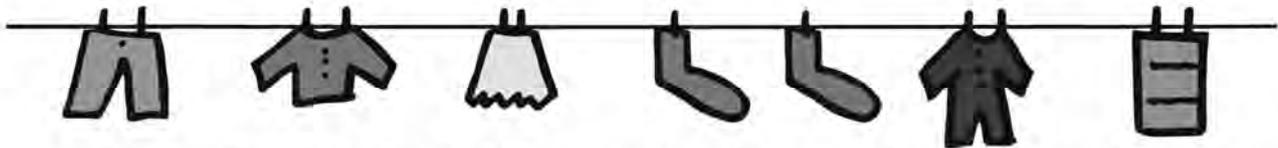
Wir freuen uns über deine Anmeldung!

Kontakt:

Thomas Rutz, Sommertal 820, 9103 Schwellbrunn
079/ 660 62 94 rutz.t@bluewin.ch

Am Mittwoch 21. Oktober 2020 findet um 20.00 Uhr im Feuerwehrdepot ein unverbindlicher Infoabend statt. Dazu laden wir dich ganz herzlich ein!

KLEIDERBÖRSE SCHWELLBRUNN



Die Herbst- und Winterkleiderbörse findet
am **Mittwoch 21. Oktober 2020** im MZG statt.

Annahme:

Dienstag 20. Oktober 2020 von 14.00-16.00 Uhr im MZG

Verkauf:

Mittwoch 21. Oktober 2020 von 13.30-15.30 Uhr mit Kaffeestube im
MZG

Rückzahlungen:

Mittwoch 21. Oktober 2020 von 17.30 -18.00 Uhr im MZG

Annahme von bis zu 50 sauberen und intakten Winterkleidern,
Stiefeln, Schlittschuhen, Ski- und Snowboard, Ausrüstungen etc.
sowie gut erhaltene und komplette Spielsachen.

Alle nicht verkauften Artikel können abgeholt oder gespendet
werden.

**Der Erlös wird für einen guten Zweck in der Gemeinde
eingesetzt.**

Bei Unklarheiten rufen Sie uns doch an:

Elisabeth Alder: 071 543 32 74

Marlis Nef: 071 351 21 72

Das Börsenteam freut sich auf Ihren Besuch.



s'Schwellbronner Gschänkstöbli

Dorf 3, Schwellbrunn, Tel. 071 350 01 36,
www.gschänkstöbli.ch

**Im kleinen, aber feinen Ladenlokal
bieten wir Ihnen an:**

- Alpaka Socken
- Beton-Deko aus der „Betonschür“ von Yvonne Meier
- Erweiterte Jolanda Brändle Kollektion
- Mitbringsel für die Kleinsten: Bodys, Finkli, Jacken, bequeme Hosen usw.
- Schmuck in vielen Farben und Formen

**Besichtigt unser neues Ladenlokal:
grösser - schöner - vielfältiger!**

Öffnungszeiten:

Mo/Mi/Fr	09.00 Uhr - 11.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.30 Uhr
Samstag	08.30 Uhr - 11.30 Uhr

Garagen- einstellplatz



zu vermieten

Gemeinschaftsgarage Hintere Risi,
Parzelle 427

Miete monatlich Fr. 80.-

Interessenten bitte melden bei:

M. Schmidli

Alpenrose 949, 9103 Schwellbrunn

071/351 38 37

schmidli.bless@bluewin.ch



Ihr Küchen- und Schreinerprofi im Appenzellerland

DANUSER steht für Kompetenz, Qualitätsbewusstsein und Design –
die Profis für Umbau und Neubau.

Besuchen Sie unsere trendige Ausstellung.

Sturzeneggstrasse 16, 9100 Herisau
Telefon 071 354 74 30
www.danuserherisau.ch

DANUSER
Küchen/Schreinerei

Aus der Kirchgemeinde

Pfarramt: Pfrn. Christine Scholer 071 350 02 53, christine.scholer@kircheschwellbrunn.ch
 Pfr. Flurin Battaglia 071 352 15 07, flurin.battaglia@kircheschwellbrunn.ch
Sekretariat: Brigitte Marti, 071 351 74 81, arge-ssw@bluewin.ch
Präsidium: Marcel Steiner, 079 601 18 64, info@marcelsteiner.ch
Homepage: www.kircheschwellbrunn.ch

Corona-Pandemie und Klimawandel

Zu vielen Gebeten gehört die Bitte um gute Gesundheit. Denn die Gesundheit ist ein kostbares Gut. Mit der Art und Weise, wie das eigene Leben gestaltet wird, können Mann und Frau einiges für die eigene Gesundheit tun. Vieles, was die eigene Gesundheit betrifft, hat Mann und Frau selbst in der Hand. Vieles, jedoch eben nicht alles. Dies wurde uns in den vergangenen Monaten einmal mehr deutlich gemacht. Der Corona-Virus hat sich in rasantem Tempo über den ganzen Erdball ausgebreitet. Zehntausende Menschen erkrankten an Covid-19, manche schwer, andere gar tödlich. Was sehr traurig ist.

Auch wenn sich der Corona-Virus über den ganzen Globus ausgebreitet hat, letztlich wurde – bis jetzt - nur ein kleiner Teil der Menschen durch die Viren infiziert. Und von den Infizierten wiederum erkrankten nur wenige ernsthaft. Die Corona-Pandemie betrifft also bei weitem nicht alle Menschen. Gott sei Dank.

Anders verhält es sich mit einer anderen Bedrohung: dem Klimawandel. Heizt sich der Planet Erde weiter auf, so werden davon früher oder später alle Regionen der Erde betroffen sein und die Auswirkungen des sich ändernden Klimas zu spüren bekommen. Es wird in allen Regionen der Erde deutlich wärmer werden – auch an den beiden Polen. Der Meeresspiegel wird ansteigen, viele Küstengebiete werden nicht mehr bewohnbar sein. In anderen Landstrichen bleiben die Niederschläge aus, die Gebiete trocknen

aus. Extreme Wetterereignisse nehmen zu.

Unbewohnbare Küstengebiete, austrocknende Regionen, Naturkatastrophen – Menschen, deren Lebensraum verloren geht, werden sich auf die Suche nach einem Ort machen, wo sie leben können. Das war in der Geschichte der Menschheit schon immer so. Es wird zu grossen Wanderungsbewegungen kommen. Diese werden auch die Menschen spüren, die an Orten wohnen, wo der Klimawandel keine dramatischen Auswirkungen hat. Der Schutz des Klimas ist also im Interesse aller Menschen – gerade auch derjenigen, die sich an der Migration, das heisst an den Wanderungsbewegungen von einem Land ins andere stören.

Am Freitag, 2. Oktober wird in der Kirche Schwellbrunn ein Info-Anlass zum Klimawandel stattfinden (siehe Inserat in diesem «blättli» Seite 16). Der Info-Anlass soll die Bedrohung durch den Klimawandel in unser aller Bewusstsein rufen. Dies wird durch die Vermittlung von Informationen aus wissenschaftlicher Sicht geschehen. Ziel des Abends ist es auch, eine Klimagruppe Schwellbrunn zu bilden. Eine Gruppe, die sich regelmässig treffen wird und sich überlegt, was jede und jeder Einzelne von uns und die Gemeinde Schwellbrunn für den Schutz des Klimas tun kann. Zum Info-Anlass laden die Kulturkommission Schwellbrunn, die Klimagruppe Appenzell Ausserrhoden und die reformierte Kirchgemeinde Schwellbrunn ein. (fb/cs)

Gottesdienste in der Kirche Schwellbrunn

Mit dem Lockdown Mitte März wurden alle öffentlichen Veranstaltungen verboten. Auch die Gottesdienste. Gottesdienste mit dem gemeinsamen Singen und Beten galten als Orte der möglichen Übertragung des Corona-Virus. Inzwischen sind Gottesdienste wieder erlaubt. Trotzdem: Für viele Kirchgänger und Kirchgängerinnen gilt der Besuch eines Gottesdienstes nach wie vor als gefährlich. Dem ist nicht so! Dank einem Schutzkonzept ist die Gefahr, sich in einem Gottesdienst in Schwellbrunn mit dem Corona-Virus (oder auch mit einer anderen Krankheit) anzustecken, praktisch null. Sie sind herzlich zum Besuch der Gottesdienste in der Kirche Schwellbrunn eingeladen. Von Mitte September bis Mitte November sind dies:

- 13. September, 09:30 Uhr: Familien-Gottesdienst zum Erntedank, anschliessend Apéro (siehe unten)
- 20. September, 09:30 Uhr: Gottesdienst zum eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag, Musik: Musikgesellschaft Schwellbrunn (siehe unten)
- 4. Oktober, 09:30 Uhr: Predigt-Gottesdienst (Regio-Gottesdienst für Schönengrund und Waldstatt)
- 1. November, 09:30 Uhr: Gottesdienst zum Reformationssonntag, mit Abendmahl (siehe unten)
- 8. November, 09:30 Uhr: Spezial-Gottesdienst mit Informationen zur Weihnachtspäckli-Aktion (siehe unten)
- 15. November, 10:45 Uhr: Neues Angebot Exkursion: Besuch des Buddhistischen Zentrums in Sitterdorf (siehe unten)

Familien-Gottesdienst zum Erntedank, 13. September

Der Klimawandel dürfte für das Leben auf der Erde die grössere Bedrohung sein als die Corona-Pandemie (vgl. den einleitenden Artikel). Die Erwärmung der Erdatmosphäre und die

damit zusammenhängenden Änderungen in der Natur (z.B. Anstieg des Meeresspiegels, anhaltende Trockenperioden, kraftvollere Unwetter) werden wahrscheinlich die Ernährungssicherheit weiter Bevölkerungsteile gefährden. Möglicherweise auch in der Schweiz. Trotz dieser Gefahr verhalten sich viele Menschen in Bezug auf das Klima der Erde erstaunlich nachlässig und desinteressiert. Im Familien-Gottesdienst zum Erntedank wird für die Nahrung, die uns geschenkt ist, gedankt und über unseren Umgang mit der Schöpfung und damit der Grundlage allen Lebens, auch desjenigen der Menschen, nachgedacht. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zum Apéro eingeladen. (fb)

Musik-Gottesdienst am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag, 20. September

In diesem speziellen Jahr hat der Lockdown das gewohnte Leben durcheinandergebracht. Die Predigt geht der

Herbstmusik
in der Kirche Schwellbrunn

Freitag, 25. Sept.
19.30 Uhr

Tanja Rechsteiner spielt Melodien aus der klassischen Musik und der Volksmusik.

Dauer ca. 40 Minuten | Eintritt frei

Freundlich lädt ein: Kirchgemeinde Schwellbrunn – die Kirchenvorsteherschaft

Frage nach, ob es in der Tradition des christlichen Glaubens ähnliche Erfahrungen gibt. Das Danken steht dabei im Vordergrund. Zum Bettag gehört die Feier des Abendmahls. Die wohlklingenden Töne der Musikgesellschaft Schwellbrunn begleiten den Gottesdienst musikalisch. (cs)

Gottesdienst zum Reformationssonntag, 1. November, mit Abendmahl

Am ersten Sonntag im November wird der Reformation vor bald einmal 500 Jahren gedacht. Zum Gottesdienst am Reformationssonntag gehört, wie auch zum Gottesdienst am Bettag, die Feier des Abendmahls. Lange schon störten sich viele Kirchgängerinnen und Kirchgänger am Trinken des Traubensafts aus dem Gemeinschaftskelch. Deshalb werden bei der Feier des Abendmahls seit geraumer Zeit auch sogenannte Einzelkelche, kleine Becher mit

Traubensaft angeboten. Aufgrund der Corona-Pandemie ist das Teilen des Traubensafts mit Einzelkelchen bis auf weiteres zum Normalfall geworden. Sie sind herzlich eingeladen, im Gottesdienst am 1. November das Bestehen der evangelisch-reformierten Kirche zu feiern. (fb)

Taizé-Feier, Freitag 6. November

Elsbeth und Rainer Aegerter begleiten musikalisch durch die Feier mit Orgel und Violine. Zwischen den Liedern liest die Pfarrperson einen Psalm und zum Schluss einen Segen. Bitte beachten Sie das Inserat dazu. (cs)

Spezial-Gottesdienst zur Weihnachtspäckli-Aktion, 8. November

Wie geht es den Menschen im Osten Europas in der Corona-Zeit? Darauf weiss Michael Stauffer von der Aktion „Weihnachtspäckli“ eine Antwort. Er

berichtet anschaulich mit Bildern von der Verteilung der Weihnachtspäckli in Ländern wie Moldawien, Rumänien, Weissrussland. Die Kurzpredigt macht sich Gedanken zum Gleichgewicht von Geben und Nehmen. (cs)

Neues Angebot: Herbstmusik in der Kirche, Freitag 25. September

Tanja Rechsteiner spielt Melodien aus der Klassischen Musik und aus der Volksmusik. Das Konzert beginnt um 19:30 Uhr. Bitte beachten Sie das Inserat. (cs)

Info-Abend zum Klimawandel, Freitag 2. Oktober

Der Info-Abend beginnt um 20:00 Uhr in der reformierten Kirche. Siehe oben den einleitenden Artikel zu den Texten der Kirchgemeinde und das Inserat in diesem «blättli» Seite 16. (fb)



Neues Angebot: Besuch des Buddhistischen Zentrums in Sitterdorf, Sonntag 15. November

Die Exkursion nach Sitterdorf zum Buddhistischen Zentrum wurde Corona bedingt verschoben. Der Mönch Gen Kelsang Lachpa führt durch das Zentrum, bietet eine kurze Meditation an und steht bei Tee, Wasser und Guetzli zum Dialog und für Fragen bereit.

- 10:45 Uhr kurze Einführung in den Buddhismus und seine Strömungen im Pfarrhaus
- 11:30 Uhr Abfahrt mit dem ÖV nach Sitterdorf
- 16:20 Uhr Rückkehr nach Schwellbrunn

Die Minimalabstände werden gemäss dem Schutzkonzept der Kirchgemeinde eingehalten. Masken und Desinfektionsmittel stehen zur Verfügung. Der Anlass findet ab vier angemeldeten Personen statt. Bitte bis Freitag, 13. November 2020 anmelden unter

der E-Mailadresse christine.scholer@kircheschwellbrunn.ch oder unter Telefon 071 350 02 53. (cs)

Gottesdienste für Jugendliche

Es gehört für die Jugendlichen zur Vorbereitung auf die Konfirmation und damit zur religiösen Bildung, verschiedene Arten von Gottesdiensten zu besuchen. Dabei sollen die Jugendlichen erfahren, wie die verschiedenen Gottesdienste auf sie wirken. Die Schwellbrunner Jugendlichen, die konfirmiert werden wollen, müssen während der ersten und der zweiten Sekundarklasse je vier und im KONFJahr acht Gottesdienste besuchen. Nicht jede Art von Gottesdienst ist für den Besuch von Jugendlichen gleich gut geeignet. Von Mitte September bis Mitte November ist den Jugendlichen der Besuch von folgenden zwei Gottesdiensten empfohlen:

- 13. September, 09:30 Uhr: Familien-

Gottesdienst zum Erntedank, anschliessend Apéro

- 1. November, 11:00 Uhr: Gottesdienst nur für Jugendliche
- Weitere Informationen für Jugendliche auf www.kircheschwellbrunn.ch → Mitteilungen (nächste Seite) → Eine Kirche für ... → Eine Kirche für Jugendliche. (fb)

Kolibri Kindergottesdienst

Die nächsten Daten sind:

- 27. September
- 01. November
- 15. November

Doris Knöpfel gestaltet das Kolibri engagiert und mit viel Power. Die 10 Kinder freuen sich auf jedes Kolibri mit Geschichten hören, Basteln, Singen, Beten, Spielen. Weitere Informationen für Kinder auf www.kircheschwellbrunn.ch → Mitteilungen (nächste Seite) → Eine Kirche für ... → Eine Kirche für Kinder. (cs)

CORONA – beschützt oder bevormundet?

Der Lockdown hat viele Fragen aufgeworfen. Menschen reagierten unterschiedlich. Der Anlass gibt Gelegenheit, sich mit anderen darüber auszutauschen. Zwei Kurzreferate geben Inputs. Der Anlass findet zwei Mal am gleichen Tag statt.

Datum/Ort	Donnerstag, 26. November 2020 15.00–16.30 Uhr 19.30–21.00 Uhr Oase Waldstatt
Wer	Silvia Hablützel Pflegefachfrau, Christine Scholer, Pfarrerin
Veranstalter	Arbeitsgemeinschaft der drei Kirchgemeinden Schönengrund, Waldstatt und Schwellbrunn.

> Der Platz um Abstand zu halten, ist gegeben.
> Desinfektionsmittel und Masken sind vorhanden.

Eine Anmeldung ist erwünscht an das Sekretariat ARGE-SSW | Brigitte Marti
Dorfstrasse 22 | 9104 Waldstatt | Tel. 071 351 74 81 | E-Mail: arge-ssw@outlook.com

Nach den Herbstferien folgt ein Flyer in die Haushaltungen der drei Kirchgemeinden Schönengrund, Waldstatt und Schwellbrunn.

Gesucht!

Wer ist bereit, an acht Sonntagen im Jahr von 09:30 – 10:30 Uhr Zeit mit Schwellbrunner Kindern zu verbringen und das Kolibri-Team zu ergänzen? Auskünfte erteilt gerne: Heidi Lutz, Kirchenvorsteherin, Ressort «Kinder und Familien», Tel. 071 290 05 04 oder Doris Knöpfel, Tel. 071 350 09 23. (cs)

Fiire mit de Chliine und Tauferinne- rung, Samstag 14. November

- 09:30 – 10:00 Uhr Tauferinnerung für Kinder, die seit der Tauferinnerung 2019 getauft wurden
 - 10:00 - 10:30 Uhr Fiire mit de Chliine
 - 10:30 - 11:00 Uhr Znüni im Pfarrhaus
- Die Taufkinder mit ihren Familien sind selbstverständlich auch zum Fiire mit de Chliine eingeladen. Weitere Informationen für Familien auf www.kircheschwellbrunn.ch → Mitteilungen (nächste Seite) → Eine Kirche für ... → Eine Kirche für Familien. (cs)

Weihnachtspäckli-Aktion

- Ende Herbstferien erhalten alle Haushaltungen mit Postleitzahl 9103, 9104 und 9105 einen Flyer, der die wichtigsten Angaben zur Aktion enthält.
- Sonntag, 8. November, 9:30 Uhr: Michael Stauffer berichtet im Gottesdienst mit Bildern von der Verteilung der Weihnachtspäckli in Osteuropa.
- Ab Montag, 9. November können vollständige Päckli für Kinder und Erwachsene im Dorfladen gekauft werden.
- Montag, 23. November, 17:00 – 18:30 Uhr Päckli-Annahme im Pfarrhaus mit Kaffeestube. (cs)

Stricken für die Weihnachtspäckli-Aktion

Viele farbige Mützen und Handschuhe, Schals und Socken liegen bereit, um in die Weihnachtspäckli eingepackt zu werden. Um noch ein paar weitere dazu zu geben, treffen sich die Strickerinnen am Dienstag, 29. September

um 14:00 Uhr im Pfarrhaus.

Bei Fragen gibt Rosmarie Wittenwiler gerne Auskunft (Tel. 071 352 37 44). (cs)

Geselliger Nachmittag mit Musik, 22. September im Löwen

Ab 14:00 Uhr unterhalten Ernst Alder, Handorgel und Schwyzerörgeli sowie Walter Preisig, Mundharmonika die Anwesenden mit lüpfiger Volksmusik. Vielleicht schwingt der eine oder die andere das Tanzbein. Für Erfrischung ist gesorgt. Wer eine Fahrgelegenheit wünscht, melde sich bitte bei Rosmarie

Waldburger (Tel. 079 860 79 82) oder bei Pfrn. Christine Scholer (Tel. 71 350 02 53). (cs)

Gottesdienste im Betreuungszentrum Risi

- 21. Oktober
- 18. November

Jeweils am Mittwochnachmittag um 15:00 Uhr im Raum Alpsteinblick. Weitere Informationen für SeniorInnen auf www.kircheschwellbrunn.ch → Mitteilungen (nächste Seite) → Eine Kirche für ... → Eine Kirche für SeniorInnen. (cs)

**Die Klimagruppe Appenzell Ausserrhoden, die reformierte
Kirchgemeinde Schwellbrunn und die Kulturkommission
laden ein zum:**

Infoanlass zum Klimawandel

**Was passiert momentan mit dem Klima und
wie wirkt sich das auf unsere Zukunft aus?**

Mit einem Referat von Mattia Battaglia, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institute of Computational Physics, Organische Elektronik und Photovoltaik an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften über den Klimawandel aus wissenschaftlicher Sicht.



**Freitag
2. Oktober 2020**

**20:00 Uhr
Kirche Schwellbrunn**

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Am ersten Donnerstag jeden Monats trifft sich eine muntere Schar Seniorinnen und Senioren zum gemeinsamen Mittagessen in einem der Restaurants in Schwellbrunn. Nach dem Essen verbringen manche Teilnehmende den Nachmittag mit Tischspielen oder Jassen. Bei der Durchführung des Mittagstisches wechseln sich die Restaurants Löwen, Storchen, Ochsen, Hirschen und das Betreuungszentrum Risi ab. Im April und Mai sind die Restaurants Storchen und das Betreuungszentrum Risi an der Reihe:

- 1. Oktober, 11:30 Uhr, Betreuungszentrum Risi
- 5. November, 11:30 Uhr, Restaurant Hirschen

Wer sich neu für den Mittagstisch interessiert, ist gebeten, sich mit Rosmarie Wittenwiler, Tel: 071 352 37 44, in Verbindung zu setzen. (fb)

Voranzeige: Corona – beschützt oder bevormundet?

Der Lockdown hat viele Fragen aufgeworfen. Menschen reagierten unterschiedlich. Der Anlass gibt Gelegenheit, sich mit anderen darüber auszutauschen. Zwei Kurzreferate geben Inputs. Der Anlass findet zwei Mal am gleichen Tag statt.

Datum: Donnerstag, 26. Nov. 2020

Zeit: 15:00 – 16:30 Uhr sowie
19:30 – 21:00 Uhr

Ort: Oase Waldstatt

Wer: Silvia Hablützel Pflegefachfrau,
Christine Scholer, Pfarrerin

Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft der drei Kirchgemeinden Schönengrund, Waldstatt und Schwellbrunn.

Die Minimalabstände werden gemäss dem Schutzkonzept der Kirchgemeinde eingehalten. Masken und Desinfektionsmittel stehen zur Verfügung. Eine Einladung folgt nach den Herbstferien mit Anmeldetalon. Bitte beachten Sie das Inserat dazu. (cs)

Freud und Leid

In der Kirche Schwellbrunn wurden getraut:

- Daniela und Mirco Schiess, Hintere Risi 393

Getauft und in den Kreis der Kirchgemeinde aufgenommen wurden zwei Kinder:

- Petra Signer, Tochter von Karin und Röbi Signer, Sonnenbergstrasse 1248
- Luca Schiess, Sohn von Daniela und Mirco Schiess, Hintere Risi 393

Wir wünschen dem Brautpaar, den beiden Kindern und ihren Familien alles Gute und Gottes Segen.

In der Kirche Schwellbrunn wurde Abschied genommen von:

- Lina Reutegger, wohnhaft gewesen in Engishalden 179, verstorben im 90. Lebensjahr

- Heidi Speich, wohnhaft gewesen in den Halden 88, verstorben im 76. Lebensjahr

Wir werden Lina Reutegger und Heidi Speich in guter und dankbarer Erinnerung behalten.

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen: Woher wird mir Hilfe kommen? Meine Hilfe kommt von Gott, der Himmel und Erde gemacht hat.

Gott lässt deinen Fuss nicht wanken; der dich behütet, schlummert nicht.

Sieh, nicht schlummert noch schläft der Hüter Israels.

Gott ist dein Hüter, er ist dein Schatten zu deiner Rechten.

Bei Tage wird dich die Sonne nicht stechen noch der Mond des Nachts.

Gott behütet dich vor allem Bösen, er behütet dein Leben.

Gott behütet deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.

Amen.

Herbstferien

Die Pfarrpersonen beziehen ihre Herbstferien 2020 wie folgt:

- Flurin Battaglia vom 3. bis 11. Oktober
- Christine Scholer vom 10. bis 25. Oktober



Restaurant Störchli

Peter + Yvonne Schmid
9103 Schwellbrunn
Tel. 071 351 33 89
schmidstorchen@bluewin.ch

Unsere Hits:

Fleischfondue
Störchlispiess

Dienstag und Mittwoch Ruhetag



**JETZT MIT
HAMMERPRÄMIEN!**



e-BOXER
SUBARU HYBRID TECHNOLOGY



***** SCHÖN, SIE WIEDER ZU SEHEN - WIR FREUEN UNS AUF SIE ! *****
-> am 19./20. September 2020 von 11.00-17.00 Uhr beim SUBARU-APERO...

AUTO PREISIG AG
SCHWELLBRUNN

AUTO PREISIG AG
Halden 669
9103 Schwellbrunn
Tel. +41 71 351 17 27
info@auto-preisig.ch
<http://www.auto-preisig.ch>



GÄHLER GARTENBAU AG
9103 SCHWELLBRUNN
9100 HERISAU

Gartengestaltung
Gartenbau
Gartenunterhalt
Baumpflege

Tel. 071 352 12 62, Fax 071 352 15 62

Alli mached mit bim 37. Schwellbrunner-Plausch

Hallenfussball-Turnier



23. - 25. Oktober 2020
Schwellbrunn
Im Mehrzweckgebäude

Teilnahme: In Schwellbrunn wohnhafte Personen oder einem Schwellbrunner Verein angehörende Mitglieder sowie Firmen (Sitz in Schwellbrunn)

Kategorien:

- Minis (Jahrgang 2011 und jünger; „gemischt“)
- Schülerinnen (bis Jahrgang 2005)
- Schüler (bis Jahrgang 2005)
- Damen
- Herren
- Sie & Er
- Firmen / Vereine / Plausch
- Familien

Anmeldung: bis 09. Oktober 2020
christianbraendle@gmx.ch

MIT BARBETRIEB!!

Auf Ihre Teilnahme freut sich der **Turnverein Schwellbrunn**

ANMELDUNG

Kategorie: _____ Name der Mannschaft: _____

Name/Vorname	Jahrgang	Verein Firma
1. _____		
2. _____		
3. _____		
4. _____		
5. _____		
6. _____		

E-Mail-Adresse des Spielführers: _____

Katholische Kirchengemeinde



Alles anders

Das Jahr steht Kopf. Alles ist anders, viele sind vorsichtig und jeder und jede hofft darauf, dass bald alles wieder zurückkehrt ins Gewohnte und Unbeschwerte.

Auch einige Daten des Kirchenjahres sind dabei vorgerückt. Die Vorbereitungen und Durchführung von Erstkommunion, Firmung oder Konfirmation, sie sind verschoben und alles wird ein wenig anders erlebt.

Somit durften in unserer Seelsorgeeinheit die Kinder auf dem Erstkommunionweg nach den Sommerferien den

Gruppennachmittag zum Thema Taufe erleben. Anders als im März erfahren sie im heissen August, wie wichtig das Element Wasser für uns Menschen und somit für die Taufe ist.

Wir freuen uns, die Feste zu erleben, die noch vor uns liegen. Auch wenn sie nicht wie gewohnt durchgeführt werden können, hoffen wir darauf, dass sie doch anders und bereichernd sind für die Teilnehmenden.

Für die Pfarreigruppe und das Seelsorgeteam, Thomas Schwarz

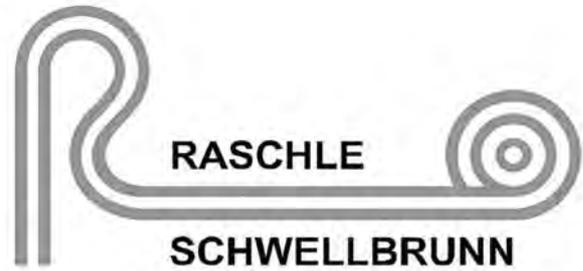
Pfarreigruppe Schwellbrunn - Ansprechpersonen:

Kilian Mahler	071 361 16 71
Claudia Balzarek	071 352 11 38

Seelsorgeteam der Pfarrei - So sind wir erreichbar

Pfarrer Reto Oberholzer (krankheitsbedingt mit reduziertem Pensum)	071 351 11 43
Annette und Roland Winter	071 351 78 70
Iris Schmid Hochreutener	071 350 06 81
Juliane Schulz	071 350 04 42
Beatrix Baur-Fuchs	071 556 18 31
Thomas Schwarz (Ansprechperson für Schwellbrunn)	071 556 18 30
Sekretariat: Martina Thür und Brigitte Winteler	071 351 55 82
Homepage unserer Pfarrei: www.kath-herisau.ch	

Besondere Gottesdienste in der Pfarrei und Seelsorgeeinheit	
19. September	Erstkommunion Waldstatt 10.00 Uhr katholische Kirche Waldstatt
20. September	Ökumenischer Gottesdienst zum Eidgenössischen Betttag 10.00 Uhr katholische Kirche Herisau Jubiläumsgottesdienst im Bad Säntisblick Waldstatt 10:00 Uhr Bad Säntisblick Waldstatt
25. Oktober	Gottesdienst: Fest der Freundschaft Mit dem Kirchenchor 10:00 Uhr katholische Kirche Herisau Chinderfir 10:00 Unterkirche Herisau
Anlässe in der Pfarrei und Seelsorgeeinheit	
1. Oktober	Trauercafé Appenzeller Hinterland 14.00-18.30 Uhr, Alte Stuhlfabrik Kasernenstrasse 39a, Herisau
7. Oktober	Stammtisch „Peter und Paul“ 19.30 Uhr, Restaurant Freihof, Herisau
4. November	Stammtisch „Peter und Paul“ 19.30 Uhr, Restaurant Freihof, Herisau
5. November	Trauercafé Appenzeller Hinterland 17.00-18.30 Uhr, Alte Stuhlfabrik Kasernenstrasse 39a, Herisau
Frauengemeinschaft	
19. September	Das Geschichtenzelt Kinder lieben Geschichten und wir auch! Kommt mit uns und erlebt phantastische Welten und spannende Abenteuer, reist mit uns in die Zeit der Märchen und Mythen. Lasst euch verzaubern und taucht ein in eine faszinierende Geschichtenwelt. Kosten: CHF 5.00 pro Kind, offerierter Zvieri, Anmeldung nicht erforderlich. 14.00 – 16.00 Uhr katholisches Pfarreiheim Herisau
23. September	Gottesdienst von Frauen gestaltet 09.00 Uhr katholische Kirche Herisau, anschliessend Kaffee und Gipfeli
23. Oktober	Singen ist Herzenssache In ungezwungener Atmosphäre stöbern wir in verschiedenen Singbüchlein und singen die Lieder, die wir kennen. Kosten: CHF 3.00 für Getränke und Gebäck Anmeldung bis 31. Okt. auf fg-herisau.ch
4. November	Gottesdienst für die verstorbenen Frauen der Pfarrei Anschliessend sind Sie zu Kaffee und Gipfeli in der Pfarreistube eingeladen. 09:00 Uhr katholische Kirche Herisau
14. November	Kasperlitheater Rugelimumuz Tritratrallalla, tritratrallalla, dä Chaschperli isch wieder do, dä Chaschperli isch do! Auch dieses Jahr freuen wir uns, Euch zu einem spannenden Chasperli-Theater begrüßen zu dürfen. 1. Vorführung 14.00 Uhr, 2. Vorführung 15.30 Uhr Dauer ca. 45-60 Minuten, Eintritt pro Person: CHF 5.00
17. November	Wir falten unser Herzbuch Die Kunst, ein Buch in ein dreidimensionales Buch zu verfallen wird auch Orimoto genannt. Meistens liest man ja ein Buch nur einmal, dann füllen sich die Regale, wegwerfen ist ja doch zu schade ... Mit dieser Faltechnik hauchen wir den Werken neues Leben ein und es gibt Platz für weiteren Lese-stoff. Weitere Infos und Anmeldung auf fg-herisau.ch
Über Einschränkungen einzelner Veranstaltungen wird zeitnah informiert.	
Information finden Sie auch im Pfarreiforum und auf der Homepage www.kath-herisau.ch	



- TEPPICHE
- BODENBELÄGE
- WANDBELÄGE
- PARKETT
- KORK
- INNENBESCHATTUNG

Raschle Bodenbeläge GmbH

Halden 704 | 9103 Schwellbrunn
Tel. 071 351 50 72 | Natel 079 437 82 20
info@raschleboden.ch | www.raschleboden.ch

MEIER Emil
Schreinerei & Holzbau
Herisau - Schwellbrunn
www.zimmerei-meier.ch

Holzbau / Zimmerei
Schreinerei
Fassaden Holz / Eternit
Fenster / Türen
Treppenbau
Gerüstbau
Bedachungen

Emil Meier
Werkstatt:
Buebenstig 408
9103 Schwellbrunn
079 226 24 69
071 350 09 58

Berggasthaus Fuchsacker

9113 Degersheim
071 - 371 11 66
www.fuchsacker.ch



kneko
www.kneko.ch

Fliegengitter · Pollenschutzgitter · Sonnenschutzsysteme

Rein kommt nur,
was rein darf!
effektiver Insektenschutz

Kneko GmbH · Trogen / Oberriet ☎ +41 71 556 95 67

mettler holzbau

Holzbau
Elementbau
Innenausbau
Schreinerei

Mettler Holzbau GmbH
Eisigeli 705 • 9103 Schwellbrunn
071 362 60 60 • info@mettler-holzbau.ch
www.mettler-holzbau.ch

KURATLI
Immobilien-Treuhand

www.kuratli-immo.ch
info@kuratli-immo.ch

Urban Kuratli
Birkenstrasse 12
9100 Herisau
Telefon 071 351 18 90

Oberstafel
9127 St. Peterzell
Telefon 071 377 16 26

eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Immobilien-Schätzer mit eidg. Fachausweis
Immobilien-Verwalter mit eidg. Fachausweis

Schätzungsexperte des Hauseigentümerverbandes AR
SVIT-Mitglied (Schweizerischer Verband der Immobilienwirtschaft)

Immobilien-Verkäufe / Marktwertschätzungen
Verwaltungen / Abparzellierungen

**RUND UM DIE
IMMOBILIE
RUND UM DIE**

Aus der Schule geplaudert...

Schulleitung *Claudio Nef*
Telefon *071 352 75 81*
E-Mail *schulleitung@schwellbrunn.ar.ch*
Homepage *www.schwellbrunn.ch/schule*

Die Schule Schwellbrunn wächst wieder! Am Montag, 10. August 2020, starteten 213 Schülerinnen und Schüler gesund und munter ins neue Schuljahr. Während die Kleinsten noch von ihren Eltern begleitet wurden, radelte die Oberstufe direkt ins Startlager nach Mannenbach-Salenstein.

Die Schülerschar wird von 32 Lehrpersonen betreut, denen eine Unterrichtsassistenz, eine Schwimmlehrperson und eine Zahnprophylaxe-Assistentin zur Seite stehen; die Schulsekretärin kümmert sich um administrative Belange. Im Rahmen der Weiterbildungstage am Ende der Sommerferien trafen sich das Team und die Schulkommission zum gemeinsamen Startanlass, an welchem man sich im Zauren versuchte. Dabei erhielten die Lehrpersonen durchwegs gute bis sehr gute Noten.

Das Coronavirus wird auch die Schule weiterhin beschäftigen. Das aktuelle Schutzkonzept finden Sie jederzeit auf der Gemeinde-Website unter Schule > Organisation. An den Elternabenden wurde zudem über die konkreten Massnahmen orientiert.

Viehschau und Schulsamstag

Auch wenn es in diesem Jahr leider weder Viehschau noch Jahrmarkt geben wird, bleibt der Montag, 28. September 2020, wie im Ferienkalender kommuniziert unterrichtsfrei.

Der Schulsamstag wird auf das nächste Jahr verschoben. Die Eltern können unter Einhaltung der Distanzhalte- und Hygienemassnahmen den Unterricht nach Voranmeldung wie gewohnt besuchen.

Projekt 2020 / Projekt «Schulhaus Weiher»

Der Umbau im Weiher konnte pünktlich abgeschlossen werden. In der letzten Ferienwoche traf das Mobiliar für das neue Klassenzimmer ein. Gleichzeitig waren die Lehrpersonen damit beschäftigt, die neuen Räumlichkeiten für den ersten Schultag einzurichten. Die Schülerinnen und Schüler konnten es dann kaum erwarten, endlich das Obergeschoss zu besichtigen.

Die Lehrpersonen schätzen an der modernen und praktischen Infrastruktur, dass der Doppelklassen- und Förderunterricht vereinfacht wird. Eine riesige Aufwertung für das Schulhaus Weiher!

Schulweg

Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern. Begleiten Sie Ihr Kind während der ersten Zeit und zeigen Sie ihm das korrekte Verhalten. Schenken Sie Ihrem Kind Vertrauen und Verantwortung, sobald es alleine auf den Weg geht. Bleiben Sie aber in gutem Kontakt mit ihm und überprüfen Sie zwischendurch, ob es sich an Ihre Abmachungen hält.

Leider spielen sich vor allem in den beiden engen Kurven vom Dorf ins Sommertal immer wieder üble Szenen ab (Kurvenschneiden, zu zweit auf dem Mofa, Abschleppen, Mofa-Helm halb auf dem Kopf). Die Lehrpersonen sprechen die fehlbaren Schüler an. Trotzdem sind wir auch hier auf die Mithilfe der Eltern angewiesen.

Personelles

Daniela Preisig aus Schwellbrunn waltet neu in einem Kleinstpensum als

Unterrichtsassistenz in einer der drei 1./2. Klassen. Daneben sind fünf neue Lehrpersonen zum Team gestossen. Da die Schulschlussfeier nicht stattfinden konnte, möchte ich sie kurz vorstellen:

Carola Fischer aus Schwellbrunn hat bereits eine Vergangenheit an der Schule Schwellbrunn, war sich doch in vergangenen Tagen bereits Klassenlehrperson. Nun übernimmt sie im Jobsharing eine 3./4. Klasse und freut sich darauf, Neues zu entdecken, zu lernen, zu lachen und auf ein «eigenständiges Miteinander». In der Freizeit kann man Frau Fischer beim Wandern oder Schwimmen entdecken. Zu Hause widmet sie sich dem Nähen, Stricken und Handlettering.

Deborah Krüsi aus Stein ist die andere Hälfte (genauer: 60 %) des Jobsharings in der 3./4. Klasse. Auch sie kehrt zum Team zurück. Aufgestellte und motivierte Schüler, das Team und Projekte (Sondertage) versüssen ihr den Schulalltag. Für sie sind eine gute Lernatmosphäre, differenzierter Unterricht und Zusammenarbeit wichtig. Frau Krüsi verbringt gerne Zeit mit ihrer Familie, geht Kajak fahren, wandern oder biken.

Rückkehrerin «Nummer 3» ist **Cristina Lutz** aus Schwellbrunn. Sie wird in zwei 1./2. Klassen die Neugier an der Musik wecken (musikalische Grundschule) und freut sich auf viele lebhaftige, glückliche Momente mit den Schülerinnen und Schülern. In ihrer Freizeit ist Frau Lutz sehr gerne in der Natur – mit Ski, zu Fuss, mit dem Bike und mit ihrer Kamera.

Corinne Strässle aus Speicher übernimmt die neue 1./2. Klasse im umgebauten Schulzimmer im Weiher. Sie hat die Stelle im schönsten Dorf wegen der kleinen, familiären Schule und den Traditionen gewählt. Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern möchte Frau Strässle tolle Erfahrungen sammeln, viel lernen und Spass haben. Sie ist sehr gerne in der Natur unterwegs, am liebsten mit ihrem Pferd.

Maila Tanner aus Stein erteilt Teamteaching-Lektionen in der 5./6. Klasse. Sie hat sich bereits gut eingelebt und schätzt die Arbeit mit den Kindern, das tolle Team und die gute

Infrastruktur. Im Unterricht sind Frau Tanner Freude, Sorgfalt und Beziehung wichtig. Als Naturmensch liebt sie Gärtnern und Sport allgemein.

Claudio Nef, Schulleiter

Neue Lehrpersonen



Carol Fischer



Deborah Krüsi



Cristina Lutz



Corinne Strässle



Maila Tanner

Allgemeine Schulanlässe, Ferien und Freitage

Mo, 28.9.2020	Vienschau und Jahrmarkt: abgesagt, trotzdem unterrichtsfrei!
Sa, 3.10. – So, 18.10.2020	Herbstferien
Do, 22.10.2020	Theater Push! (Zyklus 1)
Mo, 2.11.2020	Stufenkonferenz (unterrichtsfrei)
Sa, 14.11.2020	Schulsamstag: abgesagt.

Keine Idee, was lesen?

Auf www.buchpunkt.ch können Sie sich von unseren persönlichen Buchtipps verführen lassen!

Bei uns finden Sie:

- Belletristik und Kinderbücher
- Sach- und Hörbücher (CDs)
- Kalender und Glückwunschkarten
- Reiseführer, Wander- und Landkarten und vieles mehr...

buch punkt.

Bücher und mehr...

Oberdorfstrasse 31, Herisau
Tel 071 351 61 60
info@buchpunkt.ch
www.buchpunkt.ch

Gelungenes Startlager der Oberstufe in Mannenbach-Salenstein

Traditionellerweise beginnt das Schuljahr der Oberstufe mit dem Startlager. Dieses Jahr radelten die 44 Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrpersonen an den Bodensee und verbrachten eine sportliche Woche bei heissen Temperaturen. Aus dem Lagertagebuch von Laura Schröder:

Montag:

Die Oberstufenschüler von Schwellbrunn, haben alle eine Velotour gemacht ins Lager Mannenbach. Viele Mädchen haben gesagt, dass sie Schmerzen hatten in den Beinen und am Po. Sie haben viele Trinkpausen gemacht und die Trinkflaschen beim Brunnen wieder aufgefüllt. Es war am Anfang schwer mit dem Velo, aber nach einer Zeit ging es. Nach einer Pause beim Bommer Weiher hat ein Schüler seinen Rucksack liegen gelassen – zum Glück hat Herr Schär den Platz kontrolliert und den Rucksack mitgenommen. Nadine und ich sind mit dem Auto gefahren worden und sind viel früher beim Lagerhaus angekommen. Wir haben die Koffer und Schlafsäcke aus dem Anhänger getragen. Unser erster Eindruck vom Lagerhaus war: es ist gross und man hat einen schönen Ausblick auf den Bodensee, wir haben ein grosses Zimmer mit 4 Betten.

Dienstag:

Wir waren heute alle im Seilpark beim Rheinflall. Vom Bahnhof Schaffhausen mussten wir etwas mehr als eine Stunde hierherlaufen und haben einen Stopp beim Rheinflall gemacht. Die Schüler waren gespannt auf den Adventure Park. Einige waren noch nie in einem Seilpark und freuten sich aufs Klettern, andere waren etwas nervös wegen der Höhe. Nach dem Klettern gingen wir zurück nach Schaffhausen und hatten dort ein bisschen Freizeit. Almira und ich waren schon um 15 Uhr da und haben in Schaffhausen Eis gegessen, sind in ein paar Läden gegangen und haben uns etwas in der Stadt umgeschaut.

Mittwoch:

Heute hatten die Lernteams grün/rot und blau/orange einen unterschiedlichen Tagesablauf. Die Roten und die Grünen sind am Vormittag Kanu gefahren, es war anstrengend aber auch lustig, wir wurden die ganze Zeit nass

gespritzt oder ins Wasser reingeschmissen. Wir sind dann alle mit dem Zug zurück zum Lager gefahren und haben Spaghetti gegessen, später haben wir ein Teamspiel gemacht, bei dem wir ein Rätsel lösen mussten. Danach haben wir uns mit den anderen beiden Lernteams (welche dann vom Kanufahren zurückgekommen sind) im Schwimmbad getroffen und sind baden gegangen. Am Abend haben wir einen Gruppenkampf gemacht, bei dem wir Fragen beantworten mussten und dann mussten wir im Team besprechen ob A,B,C oder D richtig ist. Die Blauen waren am Schluss auf dem ersten Platz, die Roten auf dem zweiten, die Orangen auf dem dritten und die Grünen natürlich wieder auf dem letzten Platz, wie schon seit drei Jahren.

Donnerstag:

Wir sind alle nach Konstanz gefahren. Die meisten mit dem Fahrrad, Nadine und ich mit dem Auto mit Herr und



Das Tragen von Masken fördert offenbar bei einigen die Kreativität.



Uschi und Walter Tanner verwöhnten die Oberstufe jeden Tag mit leckerem Essen.

Frau Tanner. Wir haben eine Zeit später eine Stadtrundführung bekommen und danach konnten wir frei in der Stadt herumlaufen. Besonders hat mir die freie Zeit gefallen, wo wir uns ein Eis gönnten und im Lago rumschlenderten. Zum Abendessen gab es von Frau und Herrn Tanner leckere Lasagne und wie jeden Abend gibt es für alle noch ein kleines Dessert.

Freitag (N. Leuthold):

Am Freitag musste das Lagerhaus geputzt werden – mit Schwellbrunner

Jugendlichen meist eine rasche Sache. So auch dieses Jahr. Im Eiltempo brachten sie das dreistöckige Gebäude auf Vordermann, es hatten es wohl alle eilig, nach Hause zu kommen. Während die sportliche Gruppe sich dann etwas früher auf den Heimweg nach Schwellbrunn machte, putzte die gemütlichere Gruppe das Lagerhaus fertig und übergab es der Hausverwaltung. Etwas später machte sich dann auch diese Gruppe auf den Heimweg, allerdings fuhren sie mit dem Velo nur bis Romanshorn, wo sie auf den Zug

umstiegen. Die sportliche Truppe war zu diesem Zeitpunkt bereits in St.Gallen und nahm motiviert das letzte Wegstück in die Heimat in Angriff. Wohlbehalten, aber ausgepowert von einer strengen Woche kam die Schülerschaft inklusive Lehrpersonen pünktlich in Schwellbrunn an, wo sie bereits von den Eltern erwartet wurden. Es war eine intensive Woche mit viel Sport und heissem Sommerwetter, die aber auch viel Spass bereitet hat.

*Naomi Leuthold / Laura Schröder
(Lernteam rot)*



Trockenübung vor dem Kanufahren.



Instruktionen für das Klettern im Seilpark.



Der Seilpark war für viele das Highlight der Woche.



Verschnaufpause auf der Kreuzbleiche vor dem Endspurt nach Schwellbrunn.



koenigs-weg.ch

Lars Thoma, Mental- und Wertecoach

”
*Du erreichst nur,
was du für möglich hältst.*”

Tel. +41 78 614 32 65

koenigs-weg@bluewin.ch

Geren 1232, 9103 Schwellbrunn

Wir setzen Lichtpunkte (Ihr Partner für Aussenbeleuchtungen)

Kummler+Matter AG
Industriestr. 15
9015 St. Gallen
Tel. 071 314 64 00
info@kuma.ch



**Neubau, Umbau,
Innenausbau und Küchen.**

BLUMER SCHREINEREI

Blumer Schreinerei AG

Mooshaldenstrasse 5

CH-9104 Waldstatt

www.blumer-schreinerei.ch

Telefon 071 353 04 00

Fax 071 353 04 05

Waldwillkommenstag der Waldspielgruppe Naturwunder



Waldwillkommenstag: Ein grosses Fest für die Spielgruppe Naturwunder ist der jährlich stattfindende Waldwillkommenstag. Geschwister und Eltern der Spielgruppenkinder trafen sich am 16. August 2020 im Bruggenmoos. Auf dem Hof wurden die Tiere kennengelernt, gestreichelt und gefüttert, ebenfalls wurde der grosse Sandkasten, der Spielturm und das Trampolin ausprobiert. Nach diesem individuellen Ankommen wurde die Gruppe zusammengeführt. Das Begrüssungslied wurde von den Leiterinnen Maria Rösinger und Rosmarie Suter vorgesungen. Die scheue Eule FLO und der SOMMERZWERG begrüßten jedes Spielgruppenkind persönlich. Das wunderbare Sommerwetter lockte die Gruppe an den Bach. Es blieb Zeit zum Kennenlernen, „töglä“ (Wasserplausch) und Zvieri essen. Dann wurde jede Familie beauftragt zwei Naturgegenstände zu suchen. Nachdem alle etwas gefunden hatten, wurde mit den Fundsachen ein Domino gespielt. Zum Abschluss bekam jedes Spielgruppenkind ein

Zwergli. Dieses wurde am Rucksack montiert und wächst mit jedem weiteren Spielgruppenbesuch. Als alle ihren Zwerg hatten, hiess es Abschied nehmen. Der gesellige Nachmittag ging rasch vorbei. Es hiess: „noch dreimal schlafen und dann ist der erste Waldspielgruppentag.“

Am Mittwoch 19. August 2020 war es dann soweit, der erste Spielgruppentag. Kennen die Tiere die Kinder bereits oder die Kinder die Tiere? Die Katze „Zucker“ bekam Streicheleinheiten und Futter, die Lämmer erhielten ihren Milchsoppen und wurden lieblich, die Kaninchen und Hühner wurden gefüttert und die Eier fanden den Weg in den Eierkarton. Nachdem alle Tiere versorgt waren, startete der Waldzug Richtung Bach. Die Zeit verging im Flug, - zusammen Feuer entfachen - spielen und lernen im und am Wasser - Znüni essen - Geburtstag feiern - Geschichte hören Um 11:00 Uhr verabschiedeten sich alle und freuen sich auf viele zukünftige Spielgruppenmorgen.



**NATURGWUNDER
WALDSPIELGRUPPE**

Jeden Mittwochmorgen von 8.30Uhr bis 11.00Uhr im Bruggenmoos Schwellbrunn, freuen wir uns auf Spiel, Spass, Entdeckungen, Geschichten über Natur und Tier.

Anmeldungen nehmen wir jederzeit gerne entgegen.

Wir freuen uns auf dich.

Rosmarie Suter und Team

071 370 08 28

079 565 13 63

www.naturgwunder-waldspielgruppe.jimdo.com

Geführte Wanderungen im Herbst 2020

Zusammen mit einer motivierten Gruppe eine Wanderung in Angriff nehmen, gemeinsam den Gipfel erreichen und mit vielen Eindrücken am Ende des Tages am Ziel ankommen - so macht Wandern Spass. Deshalb lädt der Verein Appenzell Ausserrhoder Wanderwege (VAW) auch während den Herbstmonaten wieder zum gemeinsamen Wandern im Appenzellerland und den angrenzenden Regionen ein, und bei diesem vielseitigen Angebot kommt bestimmt jeder auf seine Kosten. Sind Sie dabei? Wir freuen uns auf Sie!

Alle Wanderungen und weitere nützliche Informationen sind auch auf unserer Homepage www.appenzeller-wanderwege.ch ersichtlich.

Sonntag, 13. September 2020 – Zum Picknick ans verträumte Forstseeli

Hinter dem Fährnerspitz, oberhalb des Rheintals und tief im Wald versteckt liegt ein bezaubernder Picknickplatz – das Forstseeli! Wir geniessen das lauschige Plätzchen am See beim mitgebrachten Lunch.

Route:

Steinegg – Eggli – Gross Heiern – Forstseeli – Resspass – Brülisau
10,7 km, 3 ¼ Stunden, Anforderung mittel

Treffpunkt:

09.35 Uhr, 9050 Steinegg Al, Bahnhof

Rückreise :

16.40 Uhr, 9058 Brülisau, Kastenbahn
Es ist keine Anmeldung erforderlich, kommen Sie einfach zum Treffpunkt in Steinegg. Die Durchführung wird über das Wandertelefon 071 898 33 37 bestätigt.

Samstag, 19. September 2020 – Pilze sammeln, bestimmen und geniessen

Tauchen Sie ein in die Welt der Pilze und lernen Sie, diese zu unterscheiden! Oft sehen wir am Wegrand Pilze, kennen sie nicht und wissen nicht ob sie geniessbar sind oder nicht. Im Kurs lernen Sie die Welt der Pilze kennen. Auf dem Weg zum Hochhamm sammeln wir gemeinsam Pilze. Das Bestimmen der Pilze ist zentral. Wir unterscheiden geniessbare von ungeniessbaren und von giftigen. Zum Abschluss geniessen wir ein feines Pilzragout von den selbstgesammelten Pilzen, die bestimmt nicht giftig sind.

Kursort/Zeit:

Schönengrund-Hochhamm 09.30 bis 16.00 Uhr

Kursleitung:

Karl Klarer, Pilzkontrolleur, Schönengrund

Kosten:

CHF 50.00 für Mitglieder von Wanderwegorganisationen / CHF 65.00 für Nichtmitglieder inkl. Pilzlunch

Anmeldung:

bis 10. September 2020 an Vreni Schmid, 071 364 22 14 oder 078 836 61 90

vreni.schmid@appenzeller-wanderwege.ch

Besonderes:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Detaillierte Informationen sind auf unserer Homepage verfügbar.

Samstag, 26. September 2020 – Über den Windenpass an den Gräppelensee

Der weniger bekannte Windenpass bringt uns von der Schwägalp nach Unterwasser im Toggenburg. Unterwegs besuchen wir den Gräppelensee und die eindrucksvollen Thurfälle.

Route:

Schwägalp Passhöhe-Hinterstelzenboden – Oberhofeld – Windenpass – Gräppelensee – Laui – Unterwasser

14.5 km, 5 Stunden, Anforderung hoch
Treffpunkt:

08.30 Uhr, 9107 Schwägalp Passhöhe

Rückreise :

15.30 Uhr, 9657 Unterwasser, Post

Anmeldung bis Donnerstag 24. September über die Homepage oder per

Mail an marieluise.rusch@appenzeller-wanderwege.ch Tel. 079 615 65 12.

Dienstag, 06. Oktober 2020 – Prächtiger Alpsteinblick

Auch im Appenzeller Mittelland hat es schöne Einkehrmöglichkeiten – diese erkunden wir auf dieser Wanderung bergauf und bergab über die grünen Wiesen. Vom Bahnhof Teufen steigen wir hinauf zum Eggenhöhenweg, beim Moosbänkli entschädigt uns die schöne Sicht über Teufen und den Alpstein für die Mühe des kurzen Aufstieges.

Route:

Teufen– Egg– Waldegg – Oberhorst– Wette– Ebnat– Gern– Weid– Bühler
9,3 km, 3 ¼ Stunden, Anforderung tief
Treffpunkt:

12.40 Uhr 9053 Teufen, Bahnhof

Rückreise:

17.00 Uhr, 9055 Bühler Bahnhof

Anmeldung: Es ist keine Anmeldung erforderlich, kommen Sie einfach zum Treffpunkt in Teufen. Die Durchführung wird über das Wandertelefon 071 898 33 37 bestätigt.

Sonntag, 11. Oktober 2020 – Entlang des Sax-Schwende-Bruchs

Ein gewaltiges geologisches Ereignis hat den Alpstein quer durch die Mitte gebrochen und verschoben. Auf unserer Wanderung ermessen wir die enormen Kräfte die gewirkt haben müssen. Die drei Bergketten sind auf einer Linie Sax – Saxerlücke – Fählensee – Bogartenlücke um mehrere hundert Meter verschoben.

Route:

Wasserauen– Kleinhütten / Hüttentobel– Bogartenlücke– Bollenwees– Saxerlücke– Sax

11,6 km, 6 1/2 Stunden, Anforderung hoch

Treffpunkt:

08.15 Uhr 9057 Wasserauen, Bahnhof

Rückreise:

17.00 Uhr, 9468 Sax, Schlössli

Anmeldung bis Freitag 9. Oktober über die Homepage oder per Mail an

andreas.wuest@appenzeller-wanderwege.ch

Tel. 076 725 13 56.

Sonntag 25. Oktober 2020 – Vom Toggenburg ins Rheintal

Ein fantastischer Höhenweg führt hoch oberhalb des Rheintals unter den Gipfeln des Alpsteins bis nach Sennwald.

Der Start in Wildhaus ermöglicht eine in Summe abwärts führende Wanderung. Von der Sonnenterrasse Wildhaus geht es auf dem Höhenweg mit Topaussicht unterhalb der Kreuzberge ins Rheintal hinunter.

Route:

Wildhaus – Summerigweid – Vorderschwendi– Chapf– Frümsen– Lögert– Sennwald

19 km, 5 ¼ Stunden, Anforderung hoch

Treffpunkt:

09.20 Uhr 9658 Wildhaus Dorf

Rückreise:

16.30 Uhr, 9466 Sennwald. Post

Anmeldung bis Freitag 23. Oktober

über die Homepage oder per Mail an bonifaz.walpen@appenzeller-wanderwege.ch

Tel. 077 522 09 11.

Dienstag, 03. November 2020 – Rondom da Ätschberg

Wir geniessen eine abwechslungsreiche Wanderung mit Sicht auf den Alpstein, die Österreicher Berge, den Bodensee und ins untere Toggenburg. Von Abtwil aus beschreiben wir einen Kreis im Gegenuhrzeigersinn rund um den Aetschberg.

Route:

Abtwil, Friedhof– Beuzenhus– Schwobsrüti – Hohfirst– Hinterberg– Anschwiler Wald – Abtwil Friedhof

11,4 km, 3 ¼ Stunden, Anforderung tief

Treffpunkt:

12.30 Uhr 9030 Abtwil, Friedhof

Rückreise:

17.00 Uhr, 9030 Abtwil, Friedhof

Anmeldung Es ist keine Anmeldung erforderlich, kommen Sie einfach zum Treffpunkt in Abtwil. Die Durchführung wird über das Wandertelefon 071 898 33 37 bestätigt.



vogelgleich.ch

Tandemflüge Appenzellerland | Passagierflüge | Gutscheine
R. Berner | 079 270 71 33 | Stein AR



ALDO LEDERGERBER

Steinbildhauer

Grab- und Gedenksteine | Treppen
Brunnen | Restaurierungen

Schützenstrasse 17 | Herisau | 071 352 38 43
aldo@steinhauerei-ledergerber.com
steinhauerei-ledergerber.com



Andi Eberhard
Versicherungs- und
Vorsorgeberater
Telefon 071 353 30 46
andreas.eberhard@mobi.ch

Die Mobiliar ist regional verankert und genossenschaftlich organisiert. Ich kenne die Menschen, die Mentalitäten und Eigenheiten von Schwellbrunn. Darum bin ich Ihr idealer Partner für alle Fragen um Sicherheit und Vorsorge; für Private wie auch für KMU und Landwirte.

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur AusserRhoden, Adrian Künzli
Poststrasse 7, 9102 Herisau
Telefon 071 353 30 40, Telefax 071 353 30 63
ar@mobi.ch, www.mobiAR.ch



Tel. 071/ 352 48 22

Fax 071 351 46 47

E-Mail: schochw@gmx.ch

www.schochofen.schwellbrunn.ch

Walter Schoch
Schlosserei, CH 9103 Schwellbrunn AR

- Ofenkomponenten, • Wärmetauscher für Holzfeuerungen
- Warmlufteinsätze für Kachelöfen,
- allgemeine Schlosserarbeiten, • Geländer, • Fenstergitter,
- Zäune, • Metallbau, • Montagen, • Reparaturen

Aus dem Betreuungszentrum Risi



Wechsel in der Leitung Pflege & Betreuung

Frau Annekäthi Daberkow heisst die neue Leiterin Pflege & Betreuung. Sie tritt die Nachfolge von Frau Cristina Bieber Grontzki am 1. November 2020 an. Annekäthi Daberkow hat ihre Pflegeausbildung am Neumünster in Zürich abgeschlossen, dann in Spitälern, Arztpraxen, in der Spitex, im Heinrichbad und in den vergangenen knapp 10 Jahren als Teamleiterin im Spital Herisau auf einer interdisziplinären Station gearbeitet. Der Arbeitsortwechsel hat Frau A. Daberkow gezielt gewünscht. Sie wird ihn entsprechend sorgfältig angehen und mit allen Pflegenden die Arbeit ihrer Vorgängerin im neuen Risi weiter entwickeln und gestalten. Annekäthi Daberkow ist knapp über 50-jährig, Familienfrau, in Herisau aufgewachsen und wieder seit 25 Jahren dort wohnhaft.

Hinweis

Trotz Coronapandemie werden intern alle Aktivitäten und gezielt auch Veranstaltungen für die Bewohnenden weiter durchgeführt.

Bewohnende dürfen im BZ-Risi von ihren Angehörigen weiterhin besucht werden. Dies unter Auflagen der noch bestehenden vorgegebenen Besuchseinschränkungen (wegen COVID-19).

Das Café ist für Angehörige und Besuchende von Bewohnenden mit den vorgeschriebenen Schutzmassnahmen: Händedesinfektion, contact tracing und mit Gesichtsschutzmaske (wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann), in separiertem Teil, geöffnet.

Vom Stiftungsrat

Mit dem Neubau des Betreuungszentrums darf das benachbarte, im Bauernhausstil gestaltete Gebäude, nicht mehr im bisherigen Rahmen genutzt werden. Auch entspricht der Zustand im Innern des Gebäudes in keiner Art und Weise dem Bild, welches die wunderschöne Fassade von aussen abgibt. Die Raumeinteilung wurde auf die Nutzung als Alters- und Pflegeheim ausgerichtet und ist mittlerweile in hohem Masse sanierungsbedürftig. Wie be-



reits im letzten „Blättli“ erwähnt, prüft der Stiftungsrat deshalb verschiedene Möglichkeiten für eine langfristige Nutzung dieser Liegenschaft. Im Vordergrund stehen Lösungen, welche dem Bedürfnis der älteren Bevölkerung entsprechen, möglichst lange selbstständig leben zu können. So könnte eine Wohnform im Sinne von „Wohnen mit Dienstleistungen“ einem breiteren Anliegen entsprechen. In einem ersten Schritt hat der Stiftungsrat eine Machbarkeitsstudie in Auftrag

gegeben. Das Ziel ist, die baulichen Möglichkeiten sowie den Kostenrahmen zu ermitteln.

Für diesen Prozess planen wir einen Zeitbedarf von 3 Jahren. Das Ziel für den Baubeginn ist Frühjahr 2024. In der Zwischenzeit soll das Haus sinnvoll genutzt und mit Blick auf die zukünftigen Investitionen nach Möglichkeit zusätzliche Erträge generieren. Unser im letzten „Blättli“ kommuniziertes Angebot für eine ganze oder teilweise Mietung des Gebäudes hat kein Echo ausgelöst. Hingegen bekundete die Asylkommission der Gemeinden Hundwil, Waldstatt, Schönengrund und Schwellbrunn Interesse für eine zeitlich befristete Nutzung dieses Gebäudes. Sie könnte damit die Betreuung der diesen Gemeinden zugeteilten Asylanten verbessern und effizienter

gestalten. Basierend auf diversen Gesprächen haben wir zwischenzeitlich einen 3-jährigen Mietvertrag für die Nutzung der 10 Einzelzimmer ausgearbeitet. Diese neuen, meist jungen Bewohner besitzen unterschiedliche Niederlassungsbewilligungen und besuchen zum Teil intensive Sprachschulen, sind in Ausbildungen oder arbeiten in der Region. Ihre Ansprechperson ist ein Betreuer der Asylkommission, welcher in engem Kontakt mit der Heimleitung steht.

Blutspendeaktion

BLUTSPENDEAKTION

MITTWOCH 30. SEPT. 2020

18.00 bis 20.00 Uhr im MZG

Schwellbrunn

WARUM BLUT SPENDEN?

Blut ist kostbar. Bei Unfällen, Operationen oder auch zur Behandlung von Krebspatienten wird Blut dringend gebraucht. Und da Blut nach wie vor nicht künstlich hergestellt werden

kann, muss der Bedarf durch freiwillige Blutspenden gedeckt werden. Spenden Sie Blut – auch Sie könnten eines Tages darauf angewiesen sein!

WER DARF BLUT SPENDEN?

Jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 65 Jahren kann Blut spenden. Ihre Spendetauglichkeit wird vor jeder Blutspende überprüft. Unbedingte Voraussetzungen: Mindestgewicht von 50 kg sowie gute Werte von Blutdruck, Puls und Hämoglobin.

Zur ersten Spende bringen Sie bitte einen persönlichen Ausweis mit (Pass, Identitätskarte oder Führerausweis).

IM FOKUS: IHRE GESUNDHEIT

Bei jeder Blutspende erfolgt eine medizinische Kontrolle- für Sie eine wertvolle Überprüfung Ihrer Gesundheit. Funktionsstörungen von Herz, Kreislauf sowie Blutbildung können erkannt und rechtzeitig behandelt werden. Der Ausgleich und die Regeneration des gespendeten Blutes - bis 450 ml bei einer Vollblutspende - ist für einen gesunden Körper kein Problem.

WICHTIGE AKTUELLE MITTEILUNG

Ab sofort gibt Ihnen der Travelcheck Auskunft, wann Sie nach einer Auslandsreise wieder spenden können.

Wir bitten Sie unbedingt zu beachten: SEHEN SIE VON EINER BLUTSPENDE AB, WENN

Sie zur Gruppe der besonders gefährdeten Personen zählen und über 65 Jahre alt sind

Sie innerhalb der letzten 2 Wochen

- Erkältungs- oder Grippe Symptome hatten (auch leichte, mit und ohne Fieber)
- plötzlichen Verlust des Geruchs- oder Geschmackssinns hatten
- engen Kontakt zu Personen hatten, die positiv auf das Coronavirus getestet wurden
- in Staaten oder Gebieten mit erhöhtem Ansteckungsrisiko gewesen sind

Sie innerhalb der letzten 4 Wochen

- eine bestätigte Coronavirusinfektion hatten

Gerne möchten wir Sie nochmals daran erinnern: Bitte informieren Sie uns, falls Sie innerhalb von 2 Wochen nach der Blutspende erkranken sollten.



Keller
Landmaschinen AG
9103 Schwellbrunn

... DIE LANDMASCHINENMÄNNER!



Nothilfekurs

Der obligatorische Erste-Hilfe-Kurs für Führerausweiserwerbende

Im Nothilfekurs erlernen Sie lebensrettende Sofortmassnahmen. Diese ermöglichen es Ihnen, bei - Verkehrsunfällen sicher Erste Hilfe zu leisten und bei medizinischen Notfällen die richtigen Massnahmen zu treffen.

Inhalt

- Gefahren nach einem Verkehrsunfall erkennen
- Alarmierung
- Patientenbeurteilung und weitere Massnahmen
- Reanimation, BLS-AED

Voraussetzungen

Keine

Daten/Ort

Freitag, 6. November 2020, 19.30 bis 22.00 Uhr
Samstag, 7. November 2020, 8.00 bis 17.00 Uhr

Dauer

10 Stunden

Kosten

CHF 150.-

Anmeldeschluss

Samstag, 31. Oktober 2020

Kontakt

Samariterverein Schwellbrunn
Sandra Bösch
Tel.: 071 350 13 50
E-Mail: landhus@gmx.ch
www.samariter.schwellbrunn.ch

Zertifikat

Zertifikat Nothilfekurs (Gültigkeit 6 Jahre)



Jetzt Mitglied werden

Nebst unserem grossen Kursangebot bieten wir individuelle Sanitätsdienste für jeden Anlass an und engagieren uns als First-Responder. Zudem wirken wir bei der Organisation lokaler Blutspendeaktionen mit und leisten soziale Betreuungsdienste. Wir freuen uns auf Sie.



Weihnachtsbasteln



Liebe Kinder, liebe Eltern

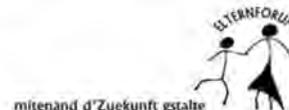
Das Elternforum organisiert auch dieses Jahr ein Kinderbasteln. Ihr Kind hat die Möglichkeit, entweder von 13:30 – 15:30 Uhr oder von 15:45 – 17:45 Uhr den Bastelnachmittag zu besuchen. **Mit einer Begleitperson** sind auch Kinder, welche noch nicht in der 1. Klasse sind, herzlich willkommen.



- Wann:** Mittwoch, 11. November 2020, 13:30 – 15:30 Uhr / 15:45 – 17:45 Uhr
- Wo:** Gästehaus Kreuz
- Was:** Wir bemalen und verzieren Kleenex-Boxen
- Kosten:** CHF 9.- pro Box (ohne Inhalt)
- Anmeldung:** Bis 9. Oktober 2020 mit Angabe der Stückzahl und der bevorzugten Zeit an: elfo-schwellbrunn@bluewin.ch
- Kontakt:** Nadine Bai oder Janine Wehrlin (elfo-schwellbrunn.ch)
- Versicherung:** Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Eltern.

In 2 Stunden sind 2-4 Stück machbar. Da wir mit Farbe arbeiten, ist eine Malschürze oder alte Kleider von Vorteil.

Wir freuen uns auf einen kreativen Nachmittag mit dir.



Sturzenegger

Gasthaus
Metzgerei
Ochsen

Schwellbrunn, Tel. 071 351 32 32
Waldstatt, Tel. 071 351 22 33
www.sturzenegger-metzgerei.ch



Kinderhort Gwagglibei



(Wir halten uns an die COVID-19 Sicherheitsbestimmungen des Bundesrates / Kanton AR)

Der Kinderhort Gwagglibei ist für Kinder ab 1 Jahr gedacht, die gerne mit anderen Kindern zusammen sind und spielen.

- Wann:** Dienstagnachmittag, 13.30 Uhr – 17.00 Uhr (ausser in den Schulferien)
Wo: Gästehaus Kreuz, in den Spielgruppenräumen
Kosten: Die 1. Stunde kostet Fr. 6.00 (Elfomitglieder Fr. 5.00), jede weitere Stunde Fr. 2.00
Anmeldung: Eine Anmeldung der Kinder ist jeweils erforderlich bis am Montag, 18.00 Uhr
Kontakt: Nadine Schiess, 077 421 29 75
Versicherung: Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Eltern.

Für die Eingewöhnungszeit ihres Kindes nehmen Sie bitte Kontakt mit der Kinderhortleiterin auf.
 Das Kinderhortteam freut sich auf viele neue Gesichter.



Bruderer Haustechnik
 Sanitär / Service / Umbauten

Christian Bruderer

9103 Schwellbrunn
 Tel. 079 676 44 00
www.bruderer-haustechnik.ch
info@bruderer-haustechnik.ch



sanitär heizung service lüftung rohrleitungsbau

**Ihr fachkompetenter Partner
 für Sanitär und Heizung
 im Appenzellerland**

Schwellbrunnerstrasse 1
 9100 Herisau
 071 350 07 20
www.alderhaustechnik.ch

Frehner folientechnik

W. Frehner Folientechnik
Wittenberg 310
9103 Schwellbrunn

Tel. 071 361 16 87
Fax 071 361 16 88
Natel 079 351 92 51
Email: info@frehner-folientechnik.ch

- Sonnenschutzfolien
- Lackschutzfolien
- Individuelles Car-Design
- Fahrzeug Beschriftungen
- Logo - Gestaltung
- Beschriftungen
- Sonnenschutz Gebäudeglas
- Sicherheitsschutz Fenster
- Sichtschutz Fenster
- Oberflächen - Raumgestaltung



www.frefol.ch

OPEL NUTZFAHRZEUGE

BEGEISTERN BÜEZER UND BUCHHALTER.



UNSER NEUES MODELLSORTIMENT WWW.OPEL.CH

WALTER PREISIG AUTOGARAGE AG
9103 SCHWELLBRUNN www.preisig.opel.ch



Tel. 071 351 33 06
Fax 071 351 52 06

Knöpffel

undenmaurer
leinbaggerbetrieb GmbH

Tel. 071 350 01 16

9104 Waldstatt

Nat. 079 769 23 92

9103 Schwellbrunn

Kundenmaurer - An-/Umbauten - Kleinbagger - Kernbohrungen

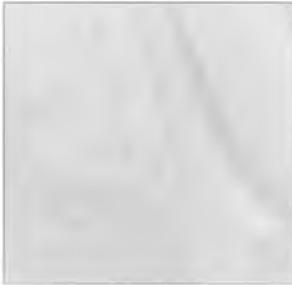
Wir bringen mehr Zuverlässigkeit in den Betrieb.

Zum Beispiel mit dem lebenslangen Unterhalt sämtlicher Gebäudetechnik-Installationen.

Oder mit ENERGY LINE, unserem Pikett-Service, mit dem wir das ganze Jahr rund um die Uhr für Sie da sind.



JULIA RECHENHILGER



24h

**ENERGY
LINE**

0848 841 841

0848 ETAVIS

Schalten Sie uns ein.
www.etavis.ch

ETAVIS

Samuel Knöpfel, Poststr.10, Herisau

Ein Unternehmen von **VINCI** **ENERGIES**



HABLÜTZEL ^{AG}

SOLAR- & HAUSTECHNIK

Degersheim - Mogelsberg - Schwellbrunn - Herisau

TEL. 071 371 11 64 / WWW.HABLUETZEL.AG

SOLARANLAGEN

FÜR ENERGIE-HELDEN

- › SANITÄRE ANLAGEN
- › HEIZUNGEN
- › THERMISCHE SOLARANLAGEN
- › PHOTOVOLTAIKANLAGEN
- › ENERGIEBERATUNG

Aus der Bibliothek

Was lange währt. ...

Leider fanden aufgrund der Corona-Massnahmen im Frühling und Frühsommer weder die geplanten Ostergeschichten noch der Anlass zur Ferienlektüre statt. Der Sommer ist nun leider fast vorbei (wir müssen uns wieder auf kürzere und kühlere Tage einstellen), aber es wäre doch schade, all die spannenden Bücher, die die Bibliothekfrauen gelesen haben, nicht einem breiteren Publikum vorzustellen. Deshalb wurde der geplante Junianass auf den 26. August verschoben. Inspirierende Bücher können auch im Spätsommer gelesen werden.

An dem schönen, herbstlich angehauchten Spätsommerabend fanden sich leider nur wenige Leseinteressierte im Foyer vor der Aula im Schulhaus Sommertal ein. Eine bunte Zusammenstellung von Büchern wurde den Zuhörerinnen und Zuhörern präsentiert. Da wurde über Selbstfindung und Loslassen erzählt, über exotische Orte, schwierige Schicksale und auch die Schweizer Literatur fehlte nicht. Zwischendurch wurden coronagerechte kulinarische Häppchen serviert.

Lesesommer 2020

Die Verlosung der Preise zum Lesesommer, der vom 6. Juli – 16. August dauerte (bis zum 22. August mussten die ausgefüllten LesePässe in der Bibliothek abgegeben werden), fand am 29. August im Foyer vor der Bibliothek statt. Mehr als 30 Kinder und deren Eltern trafen um 10 Uhr in der Bibliothek ein, um zu erfahren, ob sie wohl zu den glückliche Gewinnern zählten. Viele Bücher waren während der Sommerferien gelesen worden: Spannende Drachengeschichten, Kinderbuchklassiker, Sachbücher und natürlich auch Comics.

Die Präsidentin Barbara Büsser begrüßte die Anwesenden und dann ging es ans Ziehen der attraktiven Preise, die unter anderem einen Ausflug in den Zürich Zoo, Bücher- und Kinogutscheine und einen Gutschein für den Sämtispark umfassten. Danach konnten sich die Anwesenden noch bei Kaffee, Sirup, Muffins und Gummibärli unterhalten und Medien ausleihen.

Die glücklichen Preisträger und Preisträgerinnen lauten:

1. Preis: Naemi Fischer
2. Preis: Mike Zähler
3. Preis: Mats Zeller
4. Preis: Tim Knöpfel
5. Preis: Aaron Haas
6. Preis: Karin Frehner
7. Preis: Linus Malherbe
8. Preis: Nadja Meier
9. Preis: Christian Nef
10. Preis: Gwendolin Zeller



Einige Gewinner waren leider nicht anwesend. Diese werden bezüglich ihrer Preise kontaktiert werden.

Erzählnacht 13. November 2020: „So ein Glück“

Welch hoffnungsvolles Motto zum Abschluss eines geschichtsträchtigen und nicht ganz einfachen Jahres. „So ein Glück“, dass bisher alles glimpflich abgelaufen ist und wir uns wieder – wenn auch unter etwas speziellen Bedingungen – treffen können oder „So ein Glück“, dass wir uns in schwierigen Situationen zur Entspannung und Aufheiterung in Geschichten „flüchten“ können.

Das Bibliothekteam wird sich auch dieses Jahr einiges einfallen lassen, um Sie zum Motto „So ein Glück“ zu unterhalten, erheitern und vielleicht auch inspirieren. Nähere Details erhalten Sie zu gegebener Zeit. Es wäre schön, wenn Sie sich das Datum reservieren könnten.

Ihr Bibliothekteam





SO EIN GLÜCK!

SCHWEIZER ERZÄHLNACHT

FREITAG, 13. NOVEMBER 2020



September 2020

Freitag	18.9.			Gemeinde, Jungbürgerfeier
Sonntag	20.9.	09.30 Uhr		Ref. Kirche, Musikgottesdienst mit der Musikgesellschaft
Dienstag	22.9.	14.00 Uhr		Ref. Kirche, geselliger Musiknachmittag im Rest. Löwen
Freitag	25.9.	19.30 Uhr		Ref. Kirche, Orgelkonzert
		20.00 Uhr		Gemeinde, Informationsveranstaltung, MZG
Mittwoch	30.9.	18.00 Uhr		Samariterverein, Blutspenden, MZG

Oktober 2020

Dienstag	06.10.	08.00 Uhr		LG Untere Schar, Tagesausflug
Mittwoch	21.10.	13.30 Uhr		Börsenteam, Kleiderbörse, Verkauf, MZG
Freitag	23.10.	20.00 Uhr		Alte Garde, Tagesausflug und Hauptvers., Rest. Ochsen
Dienstag	27.10.			Verkehrsverein, Präsidienkonferenz
Sa—Fr	31.-6.11.			Verkehrsverein, Jasswoche, diverse Restaurants

November 2020

Freitag	06.11.	19.30 Uhr		Ref. Kirche, Taizé-Feier, Kirche
Fr / Sa	6./7.11.	19.30 Uhr		Samariterverein, Nothilfekurs, MZG
Donnerstag	12.11.	20.00 Uhr		LG Untere Schar, Vortrag über Burma, Rest. Löwen
Freitag	13.11.	20.00 Uhr		Bibliotheksverein, Erzählnacht, im Freien